

„Ein neues Land“ von Shaun Tan

AUFGABE

6. SJ

Der australische Autor Shaun Tan hat aus Bildern eine phantastische Geschichte geschaffen: „Ein neues Land“. Tan sagt über sein Buch:

„Was bringt einen Menschen dazu, alles zurückzulassen, um eine Reise in ein unbekanntes, fernes Land anzutreten, hin zu einem Ort ohne Familie und Freunde, wo alles namenlos und die Zukunft ungewiss ist?“

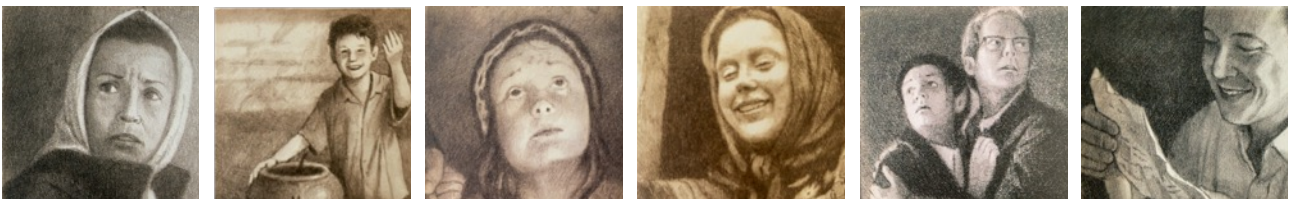


© Allen and Unwin, Australia

Einen kleinen Einblick geben dir die ausgewählten Bilder. Unten siehst du zuerst verschiedene Figuren aus der Geschichte, danach Szenen und Bilder aus dem unbekanntem Land.

Deine Aufgabe:

Wähle eine Figur und schreibe aus ihrer Sicht eine Phantasiegeschichte: Warum hat sie ein neues Land gesucht? Wie ist das Leben im neuen Land? Was ist unbekannt und anders? Welche Hoffnungen hat die Figur?



© S. Tan: Ein neues Land. Carlsen Verlag, 2006.

„Ein neues Land“ von Shaun Tan
AUFGABE

6. SJ

„Ein neues Land“ von Shaun Tan

BEGLEITTEXT & LÖSUNG

6. SJ

- Ziele:** Das Schreiben einer Erzählung dient dazu, die Schreibfähigkeiten der Kinder mit Fokus auf spezifisches Textmusterwissen (z.B. narrativer Aufbau, Verwendung sprachlicher Gestaltungsmittel) zu erheben. Das Schreiben kann durch einen Aufgabenwettbewerb oder eine Geschichtenausstellung situiert werden und so für die Kinder in seiner Funktion bzw. Sinnhaftigkeit erlebbar gemacht werden. Es wird angenommen, dass die Kinder bei einer situierten Schreibaufgabe eine Leserperspektive einnehmen. Ziel jeder Erhebung ist es aus einer Könnensperspektive heraus, die jeweiligen Lernstände zu ermitteln.
- Durchführung:** Das Schreiben erfolgt ausgehend von Bildern aus der Graphic Novel „Ein neues Land“ (2006) von Shaun Tan als Schreibimpuls. Schreibimpulse bieten Anregungen und Ideen im Schreibprozess. Jedem Kind wird zu Beginn ein Schreibimpuls ausgeteilt. Anschließend verfasst jedes Kind eine Erzählung zu dem Schreibimpuls.
- Aufgabe an die Kinder:** „Wir starten einen großen Geschichtenwettbewerb/eine Geschichtenausstellung: Schreibt eine Geschichte zu den Bildern.“ (Vorschlag)
- Auswertung:** Beim Schreiben von Erzählungen werden der Aufbau des Textes, der Inhalt des Textes und die sprachlichen Gestaltungsmittel betrachtet. Die Auswertung erfolgt anhand einer dreistufigen Skala: 1. Das kann das Kind bereits, 2. Das kann das Kind teilweise, 3. Das kann das Kind noch lernen. Diese eröffnet eine könnensorientierte Perspektive auf die Schreibfähigkeiten der Kinder.

Merkmale beim Schreiben von Erzählungen		
Aufbau des Textes	Inhalt des Textes	Sprachliche Gestaltungsmittel
<ul style="list-style-type: none"> narratives Textmuster mit <i>Orientierung - Komplikation - Auflösung</i> globalkohärenter Handlungsstrang 	<ul style="list-style-type: none"> Darstellung einer Erzählwelt mit Figuren, Räumen und Handlungen Darstellung einer inneren Figurenwelt (z.B. durch den Ausdruck von Figurenrede oder Gedanken/Emotionen) 	<ul style="list-style-type: none"> präteritaler Tempusgebrauch (z.B. <i>war, geschah, ging</i>) kohäsive Satzverknüpfungen (z.B. <i>dann, aber, plötzlich</i>) literarische Sprachformen (z.B. <i>doch dann geschah es...</i>)

Literatur

Tan, Shaun (2006): Ein neues Land. Hamburg: Carlsen Verlag.

„Ein neues Land“ von Shaun Tan
 AUSWERTUNG

6. SJ

Kind	Aufbau des Textes			Inhalt des Textes			Sprachliche Gestaltungsmittel			Notizen zum Kind
	Das kann das Kind bereits.	Das kann das Kind teilweise.	Das kann das Kind noch lernen.	Das kann das Kind bereits.	Das kann das Kind teilweise.	Das kann das Kind noch lernen.	Das kann das Kind bereits.	Das kann das Kind teilweise.	Das kann das Kind noch lernen.	